



TECHNICAL RIDER / STAGE RIDER

1) ALLGEMEINES

SCRAWN reisen i.d.R. **ohne eigenen Mischer und Techniker** an! Entsprechend sollte über den gesamten Verlauf der Veranstaltung ein - nüchterner :D - Mischer (und ggf. ein Techniker) vor Ort zur Verfügung stehen. Falls das nicht gewährleistet ist, bitte rechtzeitig Bescheid geben, damit wir eigenes technisches Personal organisieren können!

Für den **Verkauf von Alben und Merchandise** über die Dauer der Veranstaltung benötigen wir eine gut zugängliche Verkaufsfläche mit mindestens 1m Tischfläche und der Möglichkeit, Artikel angemessen zu präsentieren.

In der Location benötigen wir einen **nicht öffentlich zugänglichen, idealerweise absperrbaren Raum**, indem wir vor und nach unserem Auftritt Instrumente und Equipment lagern können!

Soll Equipment gemeinsam benutzt werden (**Backline Sharing**), bitte rechtzeitig vorher Bescheid geben! Generell kann von SCRAWN gestelltes Equipment gerne von anderen Acts mit genutzt werden - allerdings **AUSSCHLIESSLICH** nach vorheriger Absprache!

2) TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN

Eine den räumlichen Gegebenheiten **angemessene PA und ein ausreichend dimensioniertes Mischpult** setzen wir voraus. Da wir über digitale Amp-Modeller spielen, ist eine Beschallung aus der Backline nicht möglich!

Wir benötigen eine **ausreichend dimensionierte Bühne** mit Platz für Drumset und fünf Musiker - als Minimum dürften wir mit ca. 4x3 Meter auskommen ...

Über eine den örtlichen Gegebenheiten angepasste **Lichtanlage** freuen wir uns :)

3) BAND & EQUIPMENT

SCRAWN besteht aus fünf Musikern :

MIK (Drums)

- > nutzt live ein kompaktes TAMA Set (20" Kick, 10/12/14" Toms, Snareständer, 7 Beckenständer)
- > verwendet eigenes In-Ear-Monitoring mit Bodypack / Phone Preamp
- > alternativ ist auch Monitoring über Drum-Fill möglich

ECKI (Upright Bass)

- > spielt einen E-Kontrabass über Amp-Modelling (Line6 Helix)
- > bringt bei Bedarf eine Bass-Bühnenanlage mit :
 - Crown XLS 1002
 - FMC 115MH HR (500W@80hm)

SCRAWN

MIKE (Gitarre L)

-> spielt über einen Line6 Helix Amp Modeller

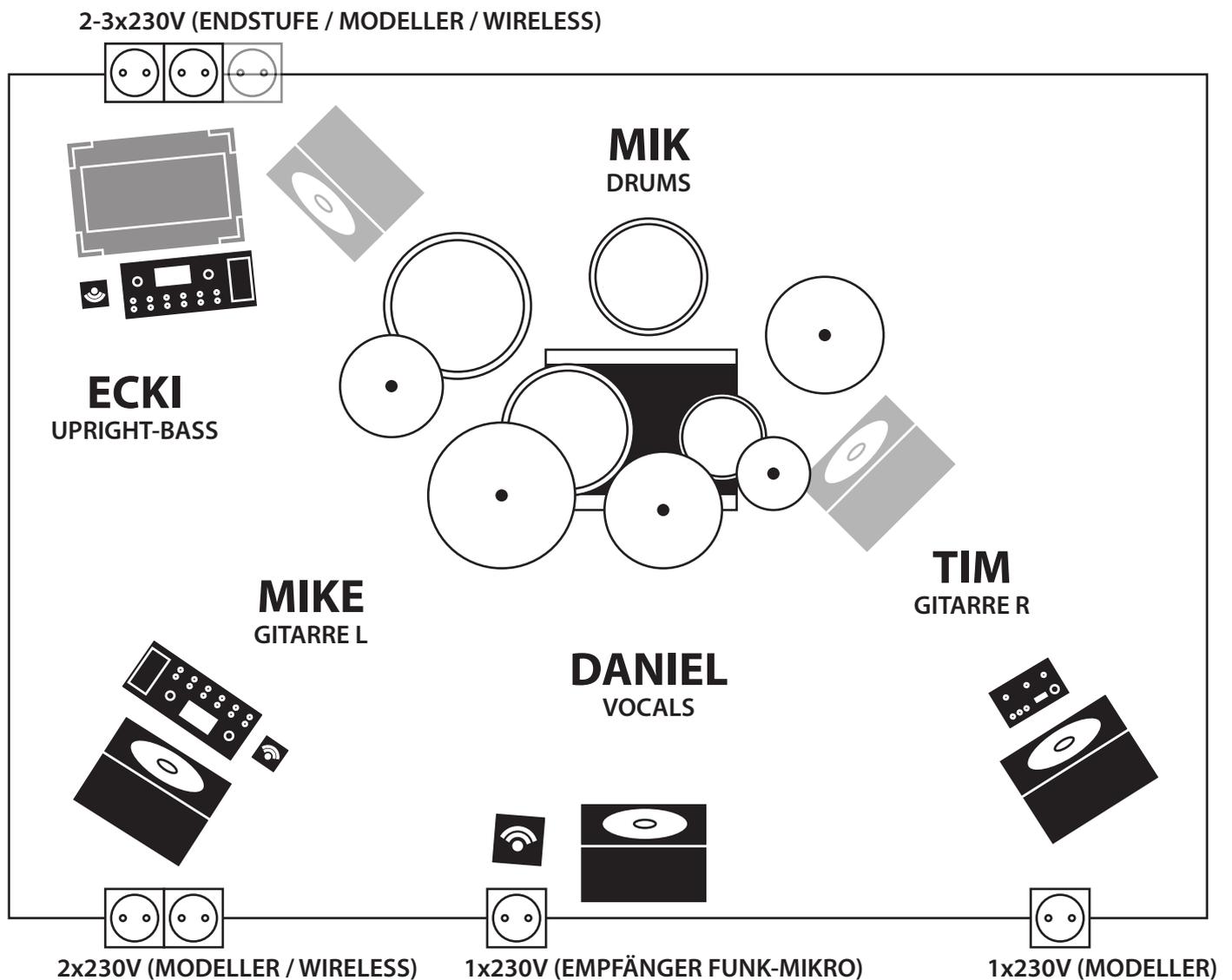
TIM (Gitarre R)

-> spielt über einen Atomic Amplifire6 Amp Modeller

DANIEL (Vocals)

-> singt über ein Shure Wireless Mikrofon-System

4) BÜHNENPLAN





5) MONITORING

Da wir über Amp-Modeller spielen, ist gutes Monitoring auf der Bühne essentiell für uns! Ausreichend dimensionierte Fullrange-Monitore sind unabdingbar. Bei der Anzahl der Monitore (und -wege) sind wir aber flexibel, folgende Setups sind möglich:

A) 2-3 MONITORE, 2-3 MONITORWEGE

In diesem Fall nutzen wir folgende Aufteilung:

MONITOR 1 / MONITORWEG 1:

- > Bühne links
- > Signale: 40% Gitarre L, 20% Gitarre R, 40% Vocals

MONITOR 2 / MONITORWEG 2:

- > Bühne rechts
- > Signale: 20% Gitarre L, 40% Gitarre R, 40% Vocals

Für Drums benutzen wir in diesem Fall nach Möglichkeit zusätzlich das mitgebrachte In-Ear-System (**Monitorweg 3** - Gitarre L, Gitarre R, Vocals). Ggf. können wir, falls vorhanden, auch einen zusätzlichen-Monitor als Drumfill benutzen.

Für Bass bringen wir ggf. eine eigene Bühnenanlage mit, die auch bis ca. 100pax in kleinen Venues zur Direktbeschallung genutzt werden kann.

B) 3-4 MONITORE, 3-4 MONITORWEGE

In diesem Fall nutzen wir folgende Aufteilung:

MONITOR 1 / MONITORWEG 1:

- > Bühne links
- > Signale: 50% Gitarre L, 30% Gitarre R, 20% Vocals

MONITOR 2 / MONITORWEG 2:

- > Bühne mitte
- > Signale: 25% Gitarre L, 25% Gitarre R, 50% Vocals

MONITOR 3 / MONITORWEG 3

- > Bühne rechts
- > Signale: 30% Gitarre L, 50% Gitarre R, 20% Vocals

Für Drums benutzen wir in diesem Fall nach Möglichkeit das mitgebrachte In-Ear-System (**Monitorweg 4** - Gitarre L, Gitarre R, Vocals). Ggf. können wir, falls vorhanden, auch einen zusätzlichen Monitor als Drumfill benutzen.

Für Bass bringen wir ggf. eine eigene Bühnenanlage mit, die auch bis ca. 100pax in kleinen Venues zur Direktbeschallung genutzt werden kann.



C) 4-5 MONITORE, 5 MONITORWEGE

In diesem Fall nutzen wir folgende Aufteilung:

MONITOR 1 / MONITORWEG 1:

- > Bühne links
- > Signale: 40% Gitarre L, 30% Gitarre R, 10% Vocals, 20% Bass

MONITOR 2 / MONITORWEG 2:

- > Bühne mitte
- > Signale: 25% Gitarre L, 25% Gitarre R, 50% Vocals

MONITOR 3 / MONITORWEG 3

- > Bühne rechts
- > Signale: 30% Gitarre L, 40% Gitarre R, 10% Vocals, 20% Bass

MONITOR 4 / MONITORWEG 4

- > Bühne links hinten
- > Signale: 10% Gitarre L, 10% Gitarre R, 10% Vocals, 70% Bass)
- > dieser Monitor muss auch tiefe Frequenzen für das Bass-Monitoring ausreichend übertragen!

Für Drums benutzen wir in diesem Fall das mitgebrachte In-Ear-System (**Monitorweg 5** - Gitarre L, Gitarre R, Vocals, Bass). Ggf.können wir, falls vorhanden, auch einen zusätzlichen Monitor als Drumfill benutzen.

6) EXEMPLARISCHE SPURBELEGUNG

Eine typische Spurbelegung kann für SCRAWN wie folgt aussehen:

1	DRUMS - KICK	Mikrofon	KEINE EFFEKTE
2	DRUMS - LOW TOM	Mikrofon	KEINE EFFEKTE
3	DRUMS - MID TOM	Mikrofon	KEINE EFFEKTE
4	DRUMS - HIGH TOM	Mikrofon	KEINE EFFEKTE
5	DRUMS - SNARE	Mikrofon	KEINE EFFEKTE
6	DRUMS - OVERHEAD L	Mikrofon	KEINE EFFEKTE
7	DRUMS - OVERHEAD R	Mikrofon	KEINE EFFEKTE
8	BASS	DI	KEINE EFFEKTE
9	GITARRE L	DI	KEINE EFFEKTE



10	GITARRE R	DI	KEINE EFFEKTE
11	VOCALS (Wireless-Empfänger)	Mikrofon	LEICHTER VOCAL-HALL

Bei der Abnahme sind wir flexibel, gerade die Mikrofonierung des Drumsets kann ja nach Location angepasst werden. Da wir, wenn kein vorhandenes Set mitbenutzt wird, einen sehr kompakten und transportfreundlichen Kesselsatz verwenden, muss die Kick auf jeden Fall auch in kleinen Venues abgenommen werden!

Auf die Bass-Abnahme kann ggf. verzichtet werden, wenn in sehr kleinen Räumen bis max. 100pax mit der mitgebrachten Bass-Monitor-Anlage direkt aus der Backline beschallt wird.

7) SONSTIGES - CATERING & CO.

Wir freuen uns über eine von der Location gestellte Mahlzeit - ggf. bitte beachten, dass SCRAWN einen Veganer im Line-Up hat, der für ein Essen ohne tierische Produkte sehr dankbar ist :)

Ist kein Catering möglich, oder kann kein veganes Essen gewährleistet werden, bitte rechtzeitig vorab Bescheid geben. Dann bringen wir selbst etwas mit, kein Problem ;)

Wir freuen uns auch sehr über 2 (oder mehr) Flaschen stilles Wasser pro Musiker!

Generell gilt: Die Vorgaben im Rider sind Empfehlungen, die sich in der Vergangenheit als funktional heraus gestellt haben. Sollte sich das nicht alles 1:1 umsetzen lassen - kein Problem, irgend wie ist es noch immer gegangen ;) Dann aber bitte rechtzeitig vorab die Bedingungen vor Ort kommunizieren, damit wir uns darauf vorbereiten und eine gute SCRAWN-Show abliefern können!

Vielen Dank :)

8) RÜCKFRAGEN, KONTAKT

Bei (Rück-)Fragen, für technische und organisatorische Infos etc. am besten bitte per E-Mail oder Telefon wenden an:

Michael Huber
Lochhauserstr. 17b
82178 Puchheim

Tel.: 0151 / 701 77 007
ml.e.huber@gmail.com